

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES BAU- UND WEGEAUSSCHUSSES NEHMTEN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 17. Juli 2008
im Gemeindehaus Bredenbek
von 19:30 Uhr bis 22:10 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:15 Uhr bis 22:35 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 20:45 Uhr bis 21:00 Uhr
von 22:10 Uhr bis 22:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 15.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Dr. Reinhard Knof
als Vorsitzender

BM René Bauzus
BM Sönke Japp

GV Ernst-Alexander Brüne
GV Kurt Korbmacher
GV Siegfried Schmidt

Beratendes Mitglied
GV Dr. Klaus Tamchina

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Schaknat, Amt Großer Plöner See
BGM Johannes Hintz, GV Chr. von Fürstenberg-Plessen, GV Hartmut Kraft
Zuhörer/innen: 28

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses Nehnten waren durch Einladung vom 03.07.2008 zu Donnerstag, 17. Juli 2008 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Verabschiedung des ausscheidenden bürgerlichen Ausschussmitgliedes
2. Verpflichtung und Einführung der neuen bürgerlichen Ausschussmitglieder
3. Genehmigung der Niederschrift vom 14. März 2008
4. Einwohnerfragestunde
5. Vergabe der Pflegearbeiten für die Radwege in Bredenbek
6. Badestelle Stadtbek
7. Buswartehäuschen
8. Straßenbeleuchtung Bredenbek-Sepel
9. Erneuerung der Banketten von Sande nach Bredenbek
10. Radwegebeschilderung; hier: Erarbeitung eines Konzeptes
11. Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan
12. Einrichtung einer Tempo-30-Zone in Sepel; hier: Schaffung der Voraussetzungen
13. Reparaturarbeiten am Gemeindehaus
14. Verschiedenes

In nichtöffentlicher Sitzung:

15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
16. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 14 neu Internetzugang	6 dafür
TOP 15 neu Tauschvertrag Badestelle Sepel	2 dafür 4 Enthaltungen

Der TOP 15 findet nicht die erforderliche 2/3-Mehrheit; er wird nicht auf die Tagesordnung gesetzt.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Verabschiedung des ausscheidenden bürgerlichen Ausschussmitgliedes**

Der Vorsitzende bedankt sich bei dem nicht anwesenden Herrn Karl Kirschnik für die geleistete Arbeit im Bau- und Wegeausschuss als bürgerliches Mitglied.

TOP 2**Verpflichtung und Einführung der neuen bürgerlichen Ausschussmitglieder**

Der Vorsitzende führt die neuen bürgerlichen Ausschussmitglieder, Herrn René Bauzus und Herrn Sönke Japp, per Handschlag in ihr Amt ein.

TOP 3**Genehmigung der Niederschrift vom 14. März 2008**

Einwände werden nicht erhoben, damit gilt die Niederschrift vom 14. März 2008 als genehmigt.

TOP 4**Einwohnerfragestunde**

- An der Einmündung Ecke Sepeler Weg / Dorfstraße in der Gemeinde Dersau wird die schlechte Einsicht in die Straße bemängelt. Die Ursache hierfür ist die Heckenhöhe am Grundstück der Dachdeckerei Neumann.
- An dem neu angelegten Radweg nach Lappland vertrocknen einige Bäume. Zuständig ist der Kreis Plön, der bereits von der Angelegenheit in Kenntnis gesetzt wurde.
- Der Bewuchs an der Einfahrt „Am Seebarg“ (Grundstück Klamp) müsste zurückgeschnitten werden. Das Schild „Vorfahrt achten“ ist völlig eingewachsen.
- Für Stadtbek wird eine Geschwindigkeitsmessung angeregt. Seit dem Neubau der Kreisstraße wird dort zu schnell gefahren.

TOP 5**Vergabe der Pflegearbeiten für die Radwege in Bredenbek**

Der Vorsitzende berichtet von der Absicht, Pflegearbeiten für den innerörtlichen Geh- und Radweg Bredenbek und für den Radweg Wiesenweg freihändig zu vergeben, da Aufwand und Kosten unbekannt sind. Eine Ausschreibung wäre unter diesen Voraussetzungen nicht möglich.

Zu den Aufgaben gehören im Einzelnen:

- Mindestens einmal monatlich ist der Fuß- und Radfahrweg – einschl. der Rinnsteine – an der K 49 in der Ortslage Bredenbek zu fegen; bei Bedarf öfter.
- Die Regenwassersiele sind nach Bedarf zu reinigen.
- Der Bürgersteig und Rinnstein entlang der Straße „Am Holm“ ist mindestens einmal monatlich zu fegen; bei Bedarf öfter.
- Beide oben genannten Wege sind bei Bedarf abzuflämmen.
- Beide oben genannten Wege sind nach Bedarf von Schnee zu räumen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Der Grünstreifen entlang des wassergebundenen Weges von Bredenbek zum Wiesenweg ist nach Bedarf zu mähen.
- Die Siele in Sande sind zu reinigen.

6 dafür

Aufgrund der Dringlichkeit stimmen die acht anwesenden Gemeindevertreter für die vorzeitige Auftragvergabe an Herrn Baldur Japp zum ortsüblichen Tarif.

8 dafür**TOP 6****Badestelle Stadtbek**

Die Badestelle in Stadtbek ist durch Gänsekot stark verschmutzt; das Baden ist also nicht mehr möglich. Am Samstag, 26.07.2008 um 09:00 Uhr, findet ein Arbeitsdienst an der Badestelle statt. Für dortige Mäharbeiten wird ein ehrenamtlicher Helfer gesucht.

*keine Abstimmung***TOP 7****Buswartehäuschen**

Die Buswartehäuser in Sepel, Sande und Bredenbek sind reparaturbedürftig.

Beschluss:

Der GV wird empfohlen, für das Haushaltsjahr 2009 drei neue Häuser anzuschaffen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.000 EUR pro Stück.

Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermittel zu beantragen.

6 dafür**TOP 8****Straßenbeleuchtung Bredenbek-Sepel**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Straßenbeleuchtungen zu erneuern (Lampentyp wie in Godau). Kosten mit Aufstellen ca. 1.000 EUR pro Lampe.

Ortsteil Bredenbek: 9 Stück

Buswendeplatz Sepel: 1 Stück

6 dafür

Ortsteil Sepel „Eichberg“ und Godau - gegenüber der ehemaligen Schule - jeweils eine Lampe.

5 dafür**1 Enthaltung****TOP 9****Erneuerung der Banketten von Sande nach Bredenbek**

Die Verwaltung hat eine Preisanfrage durchgeführt. Zwei Firmen haben kein Angebot abgegeben. Eine Firma hat keine Kapazitäten frei. Einziger Anbieter ist die Firma John. Die Arbeiten sollten aber noch vor der nächsten GV-Sitzung beginnen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Beschluss:

Die Banketten sind von der Firma John mit Bauschuttrecycling zum Angebotspreis von 15 EUR pro Tonne aufzufüllen.

In Kurvenbereichen sind von der Firma John nach Absprache mit der Gemeinde Gittermatten zu verlegen (wie im Angebot Rathjensdorf, 16 EUR pro lfdm zzgl. MwSt.).

6 dafür

Aufgrund der Dringlichkeit sprechen sich die anwesenden Gemeindevertreter für die Auftragsvergabe aus.

8 dafür

TOP 10**Radwegebeschilderung; hier: Erarbeitung eines Konzeptes**

Der Vorsitzende trägt vor, dass an einigen Stellen im Gemeindegebiet keine Radwegweiser mehr vorhanden sind. Er fordert die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses und die Bürger auf, sich die Wege anzuschauen und mitzuteilen, wo Radwegweiser aufgestellt werden müssten.

keine Abstimmung

Sitzungsunterbrechung von 20:45 Uhr bis 21:00 Uhr.

TOP 11**Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan**

Im Amtsausschuss wurde der Beschluss gefasst, dem Planungsbüro Ostholstein (Planer Herr Nagel) den Auftrag zu erteilen, das Anhörungs- und Beteiligungsverfahren abzuwickeln. Das Büro hat einen ersten Entwurf einer Stellungnahme erarbeitet. Der allen Mitgliedern zugegangene Entwurf wird in den wesentlichen Punkten vorgetragen und befürwortet.

Die Stellungnahmen des Gemeindetages und Bauernverbandes sind für die Gemeinde Nehnten einzuarbeiten. Am 21.08.2008 findet ein Abstimmungsgespräch aller Gemeinden im Amt statt. Danach soll eine Arbeitssitzung der Gemeinde durchgeführt werden.

6 dafür

TOP 12**Einrichtung einer Tempo-30-Zone in Sepel; hier: Schaffung der Voraussetzungen**

Zum Stand Tempo-30-Zone berichtet der Vorsitzende, dass die Voraussetzungen nicht vorliegen. Lediglich die Zustimmung der Eigentümer vom Privatweg „Kühlandweg“ liegt vor. Die Eigentümer aus den Straßen „Eichberg, Siemsbarg und Am Apfelgarten“ haben bisher die Zustimmung verweigert.

Nach Rücksprache mit der Verwaltung, Herrn Leder, müsste für diese Privatwege eine Markierung mit abgesenkten Bordsteinen erfolgen. Eine Kostenschätzung hat ergeben, dass für ca. 40 lfdm (100 EUR pro m) ca. 4.000 EUR investiert werden müssten.

Herr Korbmacher wünscht von der Verwaltung die Quellenangabe für die Bordsteinanordnung.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Herr Schmidt erklärt sich bereit, mit dem Eigentümer aus der Straße „Eichberg“ noch einmal zu sprechen, Herr Dr. Knof mit dem Eigentümer aus der Straße „Am Apfelgarten“.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Eigentümer aus der Straße „Siemsberg“ anzuschreiben. Die Verhandlungsergebnisse sind abzuwarten.

6 dafür

TOP 13**Reparaturarbeiten am Gemeindehaus**

Am Gemeindehaus müssten einige Reparaturen durchgeführt werden. Die Giebel am Feuerwehrgerätehaus sind zu imprägnieren und anschließend zu verkleiden. Die Fenster sind zu streichen.

Angebote sind einzuholen für

- die Schindeleinfassung: Firma Hippe, Tarbek
Firma Hartz, Kalübbe
Firma Möller, Bosau
- die Malerarbeiten: Firma Buchholz, Schmalensee
Firma Junge, Schlammsdorf

6 dafür

TOP 14**Internetzugang**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Gemeinde Nehnten den Ausbau des Breitbandnetzes (Aufnahme in das Förderprogramm) zu beantragen.

6 dafür

TOP 15**Verschiedenes**

- An der Straße in Sepel „Am See“ müsste das Schild „Durchfahrt verboten – Anlieger frei“ erneuert werden. Es wird vorgeschlagen, das Schild Nr. 260 „Verbot für Krafträder und Kraftfahrzeuge“ aufzustellen.
- Die Anregung zur Anschaffung eines Industriespülers wird zurückgestellt. Erst wenn der vorhandene Spüler defekt ist, sollte ein neuer angeschafft werden.
- Für den Rastplatz Sepel wurde angeregt, einen Fahnenmast aufzustellen. BGM Hintz schlägt vor, 100 EUR aus der Spende vom Oktoberfest Dersau dafür zu verwenden. Den Rest von ca. 60 EUR übernimmt die Gemeinde.

5 dafür

1 Enthaltung

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Es wird angeregt, die Straßenbeleuchtung im Sommer vom 15. Mai bis 31. August abzuschalten.

6 dafür

- GV Kraft übernimmt das Ablesen der Wasserzähler im OT Bredenbek in der Zeit vom 31.07. bis 04.08.2008 (Übertragung an den ZVO).
- Die nächste Finanzausschusssitzung ist am 29.09.2008 um 17:00 Uhr in der Amtsverwaltung.

Anmerkung der Verwaltung:

Gemäß Hauptsatzung ist festgelegt, dass der Finanzausschuss nichtöffentlich tagt. Daher muss kein neuer GV-Beschluss gefasst werden. Weiterhin gibt es keine gesetzlichen Vorschriften, dass ein Ausschuss innerhalb einer bestimmten Frist tagen muss (Ausnahme ist die konstituierende GV-Sitzung).

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRER***Dr. Reinhard Knof**Wolfgang Schaknat***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -